

Sonja Huber

„.... eingetreten in den Schabbat“

Eine Theologie des Karsamstags
unter besonderer Berücksichtigung
jüdischer Perspektiven

ALBER THEOLOGIE

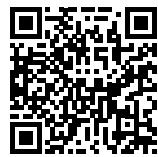


Ostern, Zentralfest der Christenheit, wird in diesem Buch völlig neu interpretiert: Der Karsamstag wird nicht mehr als Tag der Trauer und des „Höllenabstiegs“ Jesu gesehen, sondern als Schabbat wahrgenommen, der von Jesus als Jude zeitlebens als Tag der Freude und der Erlösung gefeiert wurde.

„.... eingetreten in den Schabbat“

Eine Theologie des Karsamstags unter
besonderer Berücksichtigung jüdischer
Perspektiven

Von DDr. Sonja Huber
2025, 647 S., brosch., 129,- €
ISBN 978-3-495-98965-4
E-Book 978-3-495-98966-1
(Alber Theologie, Bd. 7)



Durch akribische Detailforschung, das Einbeziehen alternativer Übersetzungsmöglichkeiten neutestamentlicher Texte aus dem Griechischen und vor allem durch die Berücksichtigung jüdischer Sichtweisen des Schabat wird ein Meilenstein zur Überwindung bis heute bestehender christlicher Antijudaismen gesetzt.



Sonja Huber

.... eingetreten in den Schabbat“

Eine Theologie des Karsamstags
unter besonderer Berücksichtigung
jüdischer Perspektiven

ALBER THEOLOGIE



„.... eingetreten in den Schabbat“

Eine Theologie des Karsamstags unter
besonderer Berücksichtigung jüdischer
Perspektiven

By DDr. Sonja Huber

2025, 647 pp., pb., € 129.00

ISBN 978-3-495-98965-4

E-Book 978-3-495-98966-1

(Alber Theologie, vol. 7)

In German



Easter, the central festival of Christianity, is completely reinterpreted in this book: Holy Saturday is no longer seen as a day of mourning and Jesus' "descent into hell", but is perceived as a Shabbat, which Jesus, as a Jew, celebrated throughout his life as a day of joy and redemption.

Through meticulous detailed research, the inclusion of alternative translations of New Testament texts from the Greek and, above all, the consideration of Jewish views of the Shabbat, a milestone is set in overcoming Christian anti-Judaism that still exists today.